

513256-2026 - Competition

Germany – Architectural, construction, engineering and inspection services – Wettbewerb Schulzentrum Sandweg Rösrath
OJ S 141/2026 24/07/2026
Design contest notice
Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Stadt Rösrath

Email: Fachbereich6@roesrath.de

Legal type of the buyer: Local authority

Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Wettbewerb Schulzentrum Sandweg Rösrath

Description: Im Schulzentrum Sandweg 19 in Rösrath besteht aufgrund des teilweise stark veralteten und energetisch sowie funktional unzureichenden Gebäudebestands der Gemeinschaftsgrundschule (GGS), der Katholischen Grundschule (KGS) sowie des Mittelbaus ein grundlegender Erneuerungsbedarf. Die Stadt Rösrath plant daher eine zukunftsfähige Neuordnung des Standorts durch den Ersatz der Bestandsgebäude. Vorgesehen ist die Errichtung von Neubauten für die vierzügige GGS und die dreizügige KGS auf dem bestehenden Grundstück ohne kostenintensive Interimsmaßnahmen. Ergänzend soll auf dem Gelände ein gemeinsames Multifunktionsgebäude mit Mensa und Zweifeldsporthalle entstehen, das eine neue städtebauliche Mitte des Schulstandorts bildet. Über einen Wettbewerb mit anschließendem Verhandlungsverfahren sollen die Generalplanungsleistungen vergeben werden für Architektur, Tragwerksplanung, Technischer Gebäudeausrüstung sowie Freianlagen und Brandschutz.

Procedure identifier: 26ce4bd3-fcb2-43fa-93c2-112e79ffc7a2

Internal identifier: 2602-VG-GP

Type of procedure: Restricted

Main features of the procedure: Der nicht offene zweiphasige Realisierungswettbewerb mit maximal 18 Teilnehmenden in Phase 1 und 6-8 Teilnehmenden in Phase 2 wird gem. RPW 2013 mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb und anschließendem Verhandlungsverfahren durchgeführt. Die Auswahl der Teilnehmenden für den Wettbewerb erfolgt bei Vollständigkeit der Unterlagen und Erfüllung der benannten Eignungskriterien. Sollten mehr als 18 Teilnahmeanträge die Eignungskriterien erfüllen erfolgt die Auswahl per Los. Zusätzlich werden Nachrücker in angemessener Zahl über die gleiche Vorgehensweise ermittelt. Weitere Hinweise zu Beurteilungskriterien, Preisgelder, Preisgericht und Termine im Wettbewerb sowie zum Ablauf im Teilnahmewettbewerb: siehe zusätzliche Informationen.

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

Additional classification (cpv): 71200000 Architectural and related services, 71222000 Architectural services for outdoor areas, 71310000 Consultative engineering and construction services

2.1.2. Place of performance

Town: Rösrath

Country subdivision (NUTS): Rheinisch-Bergischer Kreis (DEA2B)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YU1MJA2# 1. Preisgelder im Wettbewerb: Insgesamt steht eine Wettbewerbssumme in Höhe von 275.000 EUR netto (zzgl. 19% MwSt.) zur Verfügung. Die Aufteilung erfolgt über die beiden Wettbewerbsphasen wie folgt: Für die 1. Wettbewerbsphase stehen 105.000,- EUR netto (zzgl. 19% MwSt.) zur Verfügung. Diese Wettbewerbssumme ist per Definition für eine gleichrangigen Preisgruppe mit 6-8 Planungsteams durch das Preisgericht vorgesehen. Die zur Verfügung stehende Preissumme wird unter der Anzahl der tatsächlichen Preisträger gleichrangig verteilt. Für die 2. Wettbewerbsphase stehen 170.000,- EUR netto (zzgl. 19% MwSt.) zur Verfügung. Folgende Verteilung ist vorgesehen (jeweils netto zzgl. gesetzl. MwSt. von 19%): 1. Preis: 68.000,- EUR, 2. Preis: 42.500,- EUR, 3. Preis: 25.500,- EUR sowie eine Gesamtsumme von 34.000,- EUR für Anerkennungen für bemerkenswerte Teilleistungen. Das Preisgericht behält sich vor, durch einstimmigen Beschluss eine Veränderung der vorgesehenen Verteilung vorzunehmen. Die Wettbewerbssumme kommt dabei immer zur Ausschüttung. 2. Beurteilungskriterien im Wettbewerb (für beide Wettbewerbsphasen): Die eingehenden Arbeiten werden u.a. nach den folgenden Kriterien bewertet: Städtebauliche und freiraumplanerische Qualität; Architektonische Qualität; Nutzungs- und Aufenthaltsqualität; Funktionalität einschließlich Erfüllung des Raum- und Funktionsprogramms; Nachhaltigkeit, Ressourcen und Energie; Wirtschaftlichkeit und Realisierungsfähigkeit 3. Voraussichtliche Termine 3a) im Teilnahmewettbewerb: Auswahl der Teilnehmenden (Architektur): 36. KW 2026, Vervollständigung Planungsteam (nach Aufforderung): bis 38. KW 2026 3b) Voraussichtliche Termine im Wettbewerb: Bereitstellung der Unterlagen: 40. KW 2026 Rückfragen: 41. KW 2026, Kolloquium (Präsenz): 42. KW 2026, Planabgabe Phase 1 digital: 48. KW 2026, Preisgericht Phase 1: 2. KW 2027; Planabgabe Phase 2 digital: 11. KW 2027, Preisgericht Phase 2: 17. KW 2027; Verhandlungsverfahren: ab 19. KW 2027 4. Preisgericht: Das Preisgericht wird nach RPW 2013 in Abstimmung mit der Architektenkammer Nordrhein-Westfalen besetzt. 5. Hinweise zum Vorgehen im Teilnahmewettbewerb: Der Teilnahmewettbewerb ist zweistufig organisiert. Zunächst ist der Generalplaner (Fachdisziplin Architektur) zu benennen und die Eignung gem. der definierten Eignungskriterien nachzuweisen. Die Auswahl der Teilnehmenden für den Wettbewerb erfolgt bei Vollständigkeit der Unterlagen und Erfüllung der benannten Eignungskriterien. Sollten mehr als 18 Teilnahmeanträge die Eignungskriterien erfüllen, erfolgt die Auswahl per Los. Nach Auswahl des Generalplaners erfolgt die Vervollständigung des Planungsteams inkl. dem Nachweis der Eignung innerhalb einer Frist von 12 Kalendertagen nach Aufforderung. Hierzu gehört die verbindliche Benennung der Fachplanungen Objektplanung Freianlagen, Tragwerksplanung, Technische Gebäudeausrüstung und Brandschutz mit Darlegung der diesbezüglich geforderten Eignungsnachweise. Nur ein vollständiges Planungsteam, welches die Eignung erfüllt ist am Wettbewerb teilnahmeberechtigt. Sollte das Planungsteam innerhalb der gesetzten Frist nicht vollständig benannt werden oder kann die Eignung nicht nachgewiesen werden, erfolgt ein Ausschluss. In diesem Fall erhält ein Nachrücker die Möglichkeit zur Teilnahme am Wettbewerb. 6. Hinweise zu den Unterlagen im Teilnahmewettbewerb: Die

Eignung entsprechend § 75 VgV ist durch die vollständig ausgefüllten und von den Büroinhabenden, den Geschäftsführenden und / oder den bevollmächtigten Vertreter*innen unterzeichneten Bewerbungsformularen einschließlich erforderlicher Nachweise als Anlagen nachzuweisen. Im Bewerbungsverfahren verlangt der Auftraggeber weitgehend Eigenerklärungen von den Bewerbenden. Der Auftraggeber behält sich vor, die Richtigkeit der von den Bewerbenden mit dem Teilnahmeantrag eingereichten Eigenerklärungen durch Abforderung entsprechender Bescheinigungen zu überprüfen. Sollte sich während des Verfahrens herausstellen, dass die Erklärungen nicht der Wahrheit entsprechen, werden die Bewerbenden aus dem Verfahren ausgeschlossen. Zur Teilnahme am Verfahren ist die Vorlage nachfolgender Formblätter im Teilnahmewettbewerb erforderlich: - 2602_01_Bewerberbogen als Excel-Datei. Im Formblatt sind die Hinweise zu den auszufüllenden Tabellenblättern in der Stufe 1 und 2 des Teilnahmewettbewerbs zu beachten. Geforderte Anlagen sind im Anlagenverzeichnis zu benennen und separat beizufügen. - Formblatt 522_Eigenerklärung_Mindestlohngesetz - Formblatt 523 EU 08-2022 - Eigenerklärung Sanktionspaket 5 EU 7. Eignungsleihe: Eine Eignungsleihe ist möglich. Bei technischen Eignungsanforderungen / Referenzprojekten gilt: Beruft sich ein Bewerber hinsichtlich der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit auf Erklärungen/Nachweise eines Drittunternehmens (Eignungsleihe), muss der Bieter zusätzlich einen Verfügbarkeitsnachweis des Drittunternehmens (im Bewerberformblatt nachzuweisen) beifügen. In diesem Fall müssen die eignungsverleihenden Unternehmen die Leistungsbestandteile erbringen, für die sie ihre Kapazitäten zur Verfügung stellen. Bei Nachweisen zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit gilt: Beruft sich ein Bewerber hinsichtlich der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit auf Erklärungen /Nachweise eines Drittunternehmens (Eignungsleihe), muss der Bieter zusätzlich einen Verfügbarkeitsnachweis des Drittunternehmens (im Bewerberformblatt nachzuweisen) beifügen. In diesem Fall wird eine gemeinsame Haftung des Bewerbers und des anderen Unternehmens für die Auftragsausführung entsprechend dem Umfang der Eignungsleihe verlangt.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice, Procurement Document

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: Ausschlussgründe gem. § 123 und 124 GWB

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Wettbewerb Schulzentrum Sandweg Rösrath

Description: Das ausgeschriebene Leistungsbild für die Generalplanung umfasst wie folgt: -

Objektplanung Gebäude und Innenräume gem. § 34 HOAI 2021 (HZ IV unten) für LPH 1-4,

LPH 5 für Leitdetails, LPH 6-7 für FLB, LPH 8 für Bauüberwachung (Bausoll,

Qualitätssicherung) - Objektplanung Freianlagen gem. § 39 HOAI 2021 (HZ IV unten) für LPH 1-5, LPH 6-7 für FLB, LPH 8 für Bauüberwachung (Bausoll, Qualitätssicherung). -

Fachplanerleistungen der Technischen Ausrüstung gem. § 55 HOAI 2021 für die

nachfolgenden Anlagengruppen (ALG) gem. § 53 HOAI 2021: ALG 1, Abwasser-, Wasser-

und Gasanlagen; ALG 2: Wärmeversorgungsanlagen; ALG 3: Lufttechnische Anlagen; ALG 4:

Starkstromanlagen; ALG 5: Fernmelde- und informationstechnische Anlagen; ALG 6:

Förderanlagen; Anlagengruppe ALG 7.1: Küchentechnische Anlagen; ALG 8, Gebäudeautomation, LPH 1-5, LPH 6-7 für FLB, LP8 Bauüberwachung - Tragwerksplanung LPH 1-6 gem. HOAI § 51 - sowie Brandschutz. Die Beauftragung der Leistungsphasen erfolgt stufenweise, beginnend mit der LP 1-3. Die Planungen ab der LP 3 im BIM-Modell werden als Standard vorausgesetzt. Die Auftragsvergabe erfolgt im nachgeschalteten Verhandlungsverfahren (§14 (4) 8. VgV), an dem die Preisträgerinnen / Preisträger beteiligt werden.

Internal identifier: 2602-VG-GP

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

Additional classification (cpv): 71200000 Architectural and related services, 71222000

Architectural services for outdoor areas, 71310000 Consultative engineering and construction services

5.1.2. Place of performance

Town: Rösrath

Country subdivision (NUTS): Rheinisch-Bergischer Kreis (DEA2B)

Country: Germany

5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Enrolment in a relevant professional register

Description of selection criterion: Der Zulassungsbereich umfasst sämtliche EWR-Mitgliedstaaten sowie Staaten der Vertragsparteien des WTO- Übereinkommens über das öffentliche Beschaffungswesen GPA. Teilnahmeberechtigt sind natürliche und juristische Personen, die die geforderten fachlichen Anforderungen erfüllen. Bei natürlichen Personen sind die fachlichen Anforderungen erfüllt, wenn sie gemäß Rechtsvorschrift ihres Heimatstaates berechtigt sind, am Tage der Bekanntmachung die Berufsbezeichnung Architekt / Architektin bzw. Landschaftsarchitektin/ Landschaftsarchitekt bzw. Ingenieurin / Ingenieur zu führen. Ist in dem Heimatstaat des Bewerbers die Berufsbezeichnung gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die fachlichen Anforderungen als Architekt / Architektin bzw. Landschaftsarchitektin / Landschaftsarchitekt bzw. Ingenieurin / Ingenieur wer über ein Diplom, Prüfungszeugnis oder sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung nach der Richtlinie 2005/36/EG - Berufsanerkennungsrichtlinie - gewährleistet ist und den Vorgaben des Rates vom 07. September 2005 über die Anerkennung von Berufsqualifikationen (ABl. EU Nr. L 255 S.22) entspricht. Bei juristischen Personen sind die fachlichen Anforderungen erfüllt, wenn zu ihrem Geschäftszweck (laut Satzung, Handels- oder Partnerschaftsregisterauszug) Planungsleistungen gehören, die der anstehenden Planungsaufgabe entsprechen, und wenn ein bevollmächtigter Vertreter der juristischen Person die fachlichen Anforderungen erfüllt, die an natürliche Personen gestellt werden.

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Mindestbedingungen Berufshaftpflichtversicherung Architekt*in: im Auftragsfall mindestens Deckungssummen für Personenschäden 3 Mio EUR / sonstige Schäden 3 Mio EUR) versicherbar // Landschaftsarchitekt*in: im Auftragsfall mindestens Deckungssummen für Personenschäden 1,5 Mio EUR / sonstige Schäden 1 Mio EUR) versicherbar. // Technische Gebäudeausrüstung: im Auftragsfall mindestens Deckungssummen für Personenschäden 1,5 Mio EUR / sonstige Schäden 1 Mio EUR) versicherbar. // Tragwerksplanung: im Auftragsfall mindestens Deckungssummen für Personenschäden 1,5 Mio EUR / sonstige Schäden 1 Mio EUR) versicherbar // Brandschutz: im Auftragsfall mindestens Deckungssummen für Personenschäden 1,5 Mio EUR / sonstige Schäden 1 Mio EUR) versicherbar // Für alle gilt: Nachweis der bestehenden Versicherung mit Maximierung der Ersatzleistungen auf mindestens das 2-fache der Deckungssumme pro Versicherungsjahr. Im Falle einer bestehenden Versicherung mit geringerer Versicherungssumme erfolgt über den Bewerberbogen eine Eigenerklärung, dass die Summen im Auftragsfall mindestens zu den geforderten Summen angehoben werden.

Criterion: Average yearly turnover

Description of selection criterion: Mindestanforderung an den durchschnittlichen Jahresumsatz: im Mittel der letzten 3 Jahre (2023 / 2024 / 2025) für entsprechende Leistungen: Architekt*in (Objektplanung Gebäude): 1 Mio. EUR netto // Landschaftsarchitekt*in (Objektplanung Freianlagen): 500.000 EUR netto. // Tragwerksplanung: 500.000 EUR netto. // Technische Gebäudeausrüstung: 500.000 EUR netto. // Bei Büros nicht älter als 3 Jahre werden Umsatzangaben seit der Gründung des Büros gewertet. Bei Bergwerksgemeinschaften gleicher Fachdisziplinen wird der geforderte Nachweis über den Umsatz in Summe gewertet. Bei Eignungsleihe siehe Punkt zusätzliche Informationen.

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Referenzen Objektplanung Gebäude (Architektur): 3 Referenzen gem. § 34 HOAI HZ III als Neubau oder Erweiterungsbau mit einer Mindestgröße von 3.000 qm BGF; Alter der Referenzen: max. 8 Jahre. Die letzte abgeschlossene Leistungsphase des Projektes muss innerhalb der letzten 8 Jahre erbracht worden sein (Stichtag 01.07.2018 oder später); bei mindestens zwei der Referenzen müssen die Leistungsphasen 2-4 erbracht sein; mindestens eine Referenz muss als Neubau oder Erweiterungsbau aus dem Bereich Ausbildung/Wissenschaft/Forschung gem. Objektliste Anlage 10 HOAI sein; mindestens eine der Referenzen muss realisiert worden sein bzw. die Übergabe an den Nutzer ist erfolgt.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Maximum number of tenders passing: 18

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Referenzen der Fachplanungen: // Referenzen Objektplanung Freianlagen (Landschaftsarchitektur): 2 Referenzen gem. § 39 HOAI Honorarzone III mit einer Mindestgröße von 1.000 qm; Alter der Referenzen: max. 8 Jahre. Die letzte abgeschlossene Leistungsphase des Projektes muss innerhalb der letzten 8 Jahre erbracht worden sein (Stichtag 01.07.2018 oder später); bei mindestens einer Referenz müssen die Leistungsphasen 2-5 erbracht sein; mindestens eine der Referenzen muss realisiert worden sein bzw. die Übergabe an den Nutzer ist erfolgt // Referenzen Tragwerksplanung: 2 Referenzen gem. § 51 HOAI Honorarzone III als Neubau oder Erweiterungsbau mit einer Mindestgröße von 3.000 m² BGF; Alter der Referenzen: max. 8

Jahre. Die letzte abgeschlossene Leistungsphase des Projektes muss innerhalb der letzten 8 Jahre erbracht worden sein (Stichtag 01.07.2018 oder später); für beide Referenzen müssen die Leistungsphasen 2-4 erbracht worden sein; mindestens eine der Referenzen muss realisiert worden sein bzw. die Übergabe an den Nutzer ist erfolgt // Referenzen Technische Gebäudeausrüstung (TGA) ALG 4,5,7,8 (ELT): 2 Referenzen gem. § 55 HOAI für die ALG 4,5,7,8 (ELT) als Neubau oder Erweiterungsbau; mit einer Mindestgröße von 3.000 m² BGF; Alter der Referenzen: max. 8 Jahre. Die letzte abgeschlossene Leistungsphase des Projektes muss innerhalb der letzten 8 Jahre erbracht worden sein (Stichtag 01.07.2018 oder später); für beide Referenzen müssen die Leistungsphasen 2-4 erbracht worden sein; mindestens eine der Referenzen muss realisiert worden sein bzw. die Übergabe an den Nutzer ist erfolgt // Referenzen Technische Gebäudeausrüstung (TGA) ALG 1,2,3 (HKLS) 2 Referenzen gem. § 55 HOAI für die ALG 1,2,3 (HKLS) als Neubau oder Erweiterungsbau; mit einer Mindestgröße von 3.000 m² BGF; Alter der Referenzen: max. 8 Jahre. Die letzte abgeschlossene Leistungsphase des Projektes muss innerhalb der letzten 8 Jahre erbracht worden sein (Stichtag 01.07.2018 oder später); für beide Referenzen müssen die Leistungsphasen 2-4 erbracht worden sein; mindestens eine der Referenzen muss realisiert worden sein bzw. die Übergabe an den Nutzer ist erfolgt // Referenzen Technische Gebäudeausrüstung (TGA) ALG 7.1 (Küchenplanung): 2 Referenzen gem. § 55 HOAI für die ALG 7.1 als Neubau oder Erweiterungsbau; mit einer Mindestgröße von 3.000 m² BGF; Alter der Referenzen: max. 8 Jahre. Die letzte abgeschlossene Leistungsphase des Projektes muss innerhalb der letzten 8 Jahre erbracht worden sein (Stichtag 01.07.2018 oder später); für beide Referenzen müssen die Leistungsphasen 2-4 erbracht worden sein; mindestens eine der Referenzen muss realisiert worden sein bzw. die Übergabe an den Nutzer ist erfolgt // Referenzen Brandschutz: 2 Referenzen der Erstellung des Brandschutzkonzeptes; Alter der Referenzen: max. 8 Jahre. Die letzte abgeschlossene Leistungsphase des Projektes muss innerhalb der letzten 8 Jahre erbracht worden sein (Stichtag 01.07.2018 oder später); mindestens eine der Referenzen muss realisiert worden sein bzw. die Übergabe an den Nutzer ist erfolgt.

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 5

Maximum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 18

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Quality

Name: Platzierung im Wettbewerb

Description: Das Preisgericht gibt eine schriftliche Empfehlung zur weiteren Entwicklung und Bearbeitung der Aufgabe gem. RPW 2013, § 8 (2) sowie § 72 (2) VgV. Im Anschluss an die Preisgerichtssitzung wird unter Würdigung der Entscheidung des Preisgerichts ein nachgeschaltetes Verhandlungsverfahren mit der ersten Preisträgerin/ dem ersten Preisträger durchgeführt. Das Wettbewerbsergebnis fließt mit 50 % in das Verhandlungsverfahren ein. Dabei wird folgende Wertung zu Grunde gelegt: 1. Preis: 5 Punkte, 2. Preis 3,75 Punkte, 3. Preis: 2,5 Punkte; ggf. weitere Preise bei Änderung Preisgeldverteilung: 0 Punkte. Die Punktzahl wird entsprechend gewichtet.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 50

Criterion:

Type: Quality

Name: Umgang mit Überarbeitungshinweisen zum Wettbewerbsergebnis

Description: Die Bewertung erfolgt durch das Vergabegremium im Rahmen des Verhandlungsverfahrens. Erreichbar sind 0-5 Punkte.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 10

Criterion:

Type: Quality

Name: Prozessqualität, Erfahrung des Schlüsselpersonals, Personaleinsatzkonzept, Arbeitsstruktur, Kosten, Termine und technische Qualitätsanforderungen

Description: Die Bewertung erfolgt durch das Vergabegremium im Rahmen des Verhandlungsverfahrens. Erreichbar sind 0-5 Punkte.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 20

Criterion:

Type: Price

Name: Honorarangebot

Description: Honorarangebot mit Grundleistungen, Besonderen Leistungen, inkl. Nebenkosten und Stundensätze. Die Auswertung erfolgt rechnerisch. Erreichbar sind 0-5 Punkte.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 20

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 17/08/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YU1MJA2/documents>

Ad hoc communication channel:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YU1MJA2>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of the design contest regime:

The decision of the jury is binding on the buyer: yes

Any service contract following the contest will be awarded to one of the winners of the contest

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YU1MJA2>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 24/08/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Eine Nachforderung von Unterlagen erfolgt unter Fristsetzung von 6 Kalendertagen

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Westfalen

Information about review deadlines: Auf die Rügepflichten gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 bis 4 GWB wird ausdrücklich hingewiesen, insbesondere auf die Frist des § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB: danach ist ein Antrag auf Nachprüfung unzulässig, soweit nach Eingang der Mitteilung

der Vergabestelle, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, mehr als 15 Kalendertage vergangen sind.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Stadt Rösrath

Organisation receiving requests to participate: Stadt Rösrath

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Stadt Rösrath

Registration number: 053780028028-31001-62

Postal address: Hauptstraße 229

Town: Rösrath

Postcode: 51503

Country subdivision (NUTS): Rheinisch-Bergischer Kreis (DEA2B)

Country: Germany

Contact point: FB 6 Immobilienservice, Hochbau

Email: Fachbereich6@roesrath.de

Telephone: +49 2205 802-126

Internet address: <https://www.roesrath.de/>

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-0002

Official name: FSW Düsseldorf GmbH FALTIN+SATTLER

Registration number: HRB 44862

Postal address: Rathausufer 14

Town: Düsseldorf

Postcode: 40213

Country subdivision (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Country: Germany

Email: submission@fsw-info.de

Telephone: +49 2118368980

Internet address: <https://www.fsw-info.de>

Roles of this organisation:

Procurement service provider

8.1. ORG-0003

Official name: Vergabekammer Westfalen

Registration number: 05515-03004-07

Town: Münster

Postcode: 48147

Country subdivision (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Country: Germany

Email: vergabekammer@brms.nrw.de

Telephone: +49 251411-2165

Internet address: <https://www.bezreg-muenster.de/themen/wirtschaft-kultur-und-kommunales/vergabekammer-westfalen>

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0004

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: e024af87-9abd-432a-b435-2eaf8d22d77b - 01

Form type: Competition

Notice type: Design contest notice

Notice subtype: 23

Notice dispatch date: 23/07/2026 13:29:53 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 513256-2026

OJ S issue number: 141/2026

Publication date: 24/07/2026